

## Achtes Buch.

Die Reformation. Religionskriege. Verfall Deutschlands.  
Frankreich und England die ersten Mächte Europas.

### Erstes Kapitel.

#### Der Ablass.

Die katholische Kirche glaubt einen Ablass der Sünden, oder daß die Erlösung von der Sünde durch Jesus Christus fortwährend vollzogen werde. Durch die Heilsanstalt der Kirche, das Sakrament der Buße, wird der Christ von der ewigen Sündenstrafe befreit, welche die göttliche Gerechtigkeit über ihn verhängen müßte, aber die zeitlichen Strafen der Sünde werden durch das Bußsakrament an und für sich noch nicht erlassen, weil Gott, wenn er einen Sünder zu Gnaden annahm, nicht zugleich immer die zeitlichen Strafen der Sünde erließ. Als Stellvertreterin Gottes begnadigt die Kirche den Sünder in dem Bußsakramente und legt ihm als zeitliche Strafe der Sünde die Bußwerke auf. In dieser Bestrafung des Sünders wird sie aber durch die Rücksicht auf des Sünders Zustand geleitet, und läßt nach Maßgabe der obwaltenden Verhältnisse Milde- rung, Abkürzung, Umwandlung oder Aufhebung derselben eintreten. In diesem Sinne ist Ablass „die theilweise oder gänzliche Erlassung derjenigen zeitlichen Strafen, welche nach Vergebung der Sünden noch zu erleiden sind“. Im Laufe der Zeit verwandelte die Kirche manchmal die leidende Buße in thätige, d. h. sie verlangte statt der Bußwerke gute Werke, Opfer zu einem christlichen Zwecke, z. B. für Gotteshäuser, Spitäler, für den Krieg gegen die Ungläubigen u. s. w. Die Kirche lehrt ferner, daß diejenigen, welche zwar im Besitze der heiligmachenden Gnade, aber noch nicht von allen zeitlichen Strafen befreit oder noch mit geringern Unvollkommenheiten behaftet von hinnen schieden, in den Reinigungsort (Fegfeuer) eintreten, bis sie ihre noch nicht erstandenen zeitlichen Strafen vollends abgehüßt haben oder vollkommen gereinigt und zum Eintritt in das Himmelreich befähigt sind; für diese darf und soll der Gläubige beten und für sie Bußwerke thun oder Ablass gewinnen, denn auch diese Abgestorbenen sind mit uns zu der Gemeinschaft der